

Eine Hose für die Welt

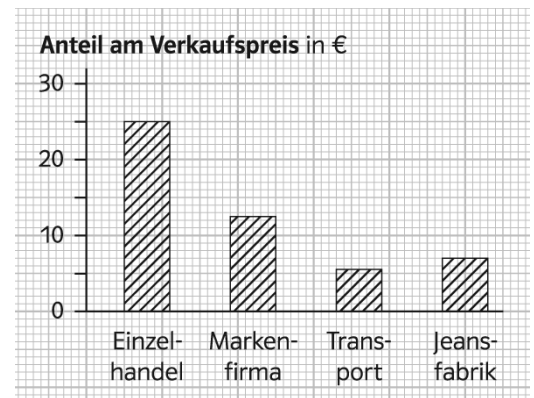
Lösung

- 1 Vom Rohstoff bis zum Recycling – trage stichwortartig in das Schema ein:
- die Arbeitsschritte bei der Herstellung und Entsorgung einer Jeans sowie das Land,
 - mögliche Probleme, z.B. soziale, wirtschaftliche, ökologische.

a) Rohstoff: Ägypten		b) Niedriglohn, Pestizide, Wasserverbrauch, Wasserbelastung
Verarbeitung: China		Niedriglohn
Veredlung: Philippinen		Niedriglohn, gesundheitsbelastende Farbstoffe, Wasserverbrauch, Wasserbelastung
Verarbeitung: Südkorea		Niedriglohn
Verarbeitung: El Salvador		Niedriglohn
Veredlung: Griechenland		Niedriglohn, Wasserverbrauch, Wasserbelastung
Vermarktung: z.B. Deutschland		globaler Wettbewerb
Recycling: z.B. Deutschland		–
Wiederverwertung: Entwicklungsländer		zerstört den einheimischen Markt

- 2 a) Stelle die Zahlen in einem Säulendiagramm dar. Berechne die Prozentanteile.

Anteile am Verkaufspreis einer Jeans		
25,00 €	für den Einzelhandel (Verwaltung, Miete, Personal und Gewinn)	50 %
12,50 €	für die Markenfirma (Entwicklung, Verkauf, Verwaltung, Werbung, Geschäftsgewinn)	25 %
5,50 €	für die Transportfirma und das Finanzamt	11 %
7,00 €	für die Jeansfabrik (Materialkosten, Miete, Maschinen, Gewinn und Löhne für die Arbeiter und Arbeiterinnen)	14 %



- b) Fasse dein Ergebnis zusammen.

Die Jeansfabrik bekommt **14 %** des Jeanspreises. Nur ein Bruchteil bleibt für den **Lohn**.

Name:

Klasse:

Datum: